

**Protokoll der Vollversammlung
der Fachschaft Religionswissenschaft
(Symposiumsplanung)
04.05.2019**

Anwesende: 5-6
Anwesende des FSR: Katharina, Laura
Protokoll: Katharina, Laura
Beginn: 11:11 Uhr
Ende: 15:43

Tagesordnung

TOP 1 Begrüßung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Die Teilnehmenden begrüßen einander. 2 von 3 FSR-Mitgliedern sind anwesend, damit ist die Beschlussfähigkeit für Finanzanträge gegeben.

TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird aufgestellt, verlesen und per Akklamation bestätigt. Die Teilnehmenden teilen anfallende Aufgaben untereinander auf.

TOP 3 Suche nach Helfenden / Kooperation MPI

3.1 Planung der Frühstücke, des Mittagessens und des Grillens

3.1.1. Finanzantrag:

Verpflegung für das Studierenden Symposium der Religionswissenschaft 2019 in Heidelberg

Antragstellung durch: Fachschaft Religionswissenschaft [Planungskomitee]

Betrag: max. 7.000 Euro

Posten im Budgetplan: 710.0238 (7) - Projekte und Veranstaltungen inhaltlicher Art

Datum: 30.05. bis 02.06.2019

Abstimmungsergebnis: angenommen

Abstimmungsergebnis FSVV: 5 dafür (einstimmig)

Abstimmungsergebnis FSR: 2 dafür (einstimmig)

Beschlusstext: Die Fachschaft Religionswissenschaft beschließt, max. 7.000 Euro für die Verpflegung des Studierenden Symposiums der Religionswissenschaft auszugeben.

Begründung: Im Rahmen der viertägigen studentischen Veranstaltung "Studierendensymposium der Religionswissenschaft", das seit 26 Jahren Tradition hat, werden die Teilnehmenden über vier Tage zum Frühstück an drei Tagen, zum Mittagessen an einem Tag, in den Pausen während der gesamten Veranstaltung sowie an zwei Abendveranstaltungen verpflegt. Das studentische Symposium schafft einen überregionalen Rahmen für den akademischen Austausch mit anderen religionswissenschaftlichen Studiengängen im

deutschsprachigen Raum. In mehreren Panels erhalten Studierende die Möglichkeit, wissenschaftliche Vorträge zu halten und sich im Umgang mit Stellungnahmen und Diskussionen zu üben. Das intensive Rahmenprogramm bietet auch Gelegenheiten für Erholungs- und Freizeitkomponenten, die jedoch nicht im Mittelpunkt der inhaltlichen Auseinandersetzungen stehen. Diese Erholungs- und Freizeitphasen sollen die Nerven und Mägen der Teilnehmenden bei Kräften halten. Für die Versorgung von Frühstück, Mittagessen, Pausen und Abendveranstaltungen werden hauptsächlich Einkäufe im C+C Großmarkt getätigt. Ein Einkauf im Großmarkt ist gegenüber einem Einkauf im herkömmlichen Supermarkt vorzuziehen: Da dort Lebensmittel in großen Mengen erhältlich sind, wird Verpackungsmaterial eingespart, weil die Lebensmittel nicht nur in kleinen Mengen verpackt sind. Dies kommt der StuRa-Nachhaltigkeitsrichtlinie ebenso entgegen, wie der fachschaftsinternen Richtlinie, bei jedem Konsum auf gute Bedingungen für Mensch, Tier und Umwelt zu achten. Dies gilt auch für den Konsum von Produkten tierischen Ursprungs, sodass hierbei eine vertretbare Produktionskette gegenüber dem Preis im Vordergrund steht, was für gewöhnlich mit erhöhten Preisen einhergeht.

3.1.2. Finanzantrag:

RNV-Kongresstickets für die Teilnehmenden am viertägigen Studierendensymposium der Religionswissenschaft

Antragstellung durch: Planungskomitee

Betrag: max. 2.000 Euro

Posten im Budgetplan: 710.0238 (5.3) - Projekte und Veranstaltungen inhaltlicher Art

Datum: 30.05. bis 02.06.2019

Abstimmungsergebnis: angenommen

Abstimmungsergebnis FSVV: 5 dafür (einstimmig)

Abstimmungsergebnis FSR: 2 dafür (einstimmig)

Beschlusstext: Die Fachschaft Religionswissenschaft beschließt, max. 2.000 Euro für die Kongresstickets für die Teilnehmenden während der Studierendensymposiums der Religionswissenschaft auszugeben.

Begründung: Im Rahmen der viertägigen studentischen Veranstaltung "Studierendensymposium der Religionswissenschaft" wird es den Teilnehmenden ermöglicht, in Heidelberg den öffentlichen Personennahverkehr zu nutzen. Da sich die Jugendherberge und etwaige private Übernachtungsmöglichkeiten nicht in Laufnähe zu den Veranstaltungsorten der Tages- und Abendprogramme befinden, ist die Nutzung von Bussen und Straßenbahnen notwendig. Für den öffentlichen Nahverkehr in Heidelberg steht der RNV als einziger lokaler Anbieter zur Verfügung. Daher können wir keine Vergleichsangebote von anderen öffentlichen Anbietern einfügen. Die Konferenztickets der RNV (pro Person/Tag: 5,50 €, pro Person/gesamt: 22,00 €) eignen sich am besten, da Einzelfahrscheine (pro Person/Tag 10,40 €, pro Person/gesamt 41,60 €) und Tageskarten (pro Person/Tag 6,70 €, pro Person/gesamt 26,80 €) teurer sind als und die Drei-Tageskarte nicht dem zeitlichen Umfang des Symposiums entspricht, da das Symposium vier Tage lang geht.

3.2 Aufruf zur Suche nach Helfenden bei MPI

Die Anwesenden formulieren folgenden Aufruf zur Suche nach Helfenden und Schlafplätzen, der über die Verteiler des Instituts versendet wird. Ein Aufruf wird ebenfalls in MathPhysInfo-Kreisen geschaltet.

TOP 4 Kooperation mit der ESG

Impuls: Katharina

Es gibt folgende **Neuigkeiten zum Mittagessen** in der ESG am 31. Mai. Um 14:00 Uhr wird die Küche wieder gebraucht, sodass wir die Mittagspause eine Stunde vorverlegen. Für das MathPhysInfo-Küchenteam heißt das Abbau und Saubermachen und fliegender Wechsel gegen 14:00 Uhr.

Frau Kirchmeyer, die Sekretärin, mit der Katharina in Kontakt ist, hat außerdem folgendes Anliegen geäußert: Da wir die Räumlichkeiten in naher Zukunft mehrmals nutzen werden, würde sich die ESG freuen, wenn wir in Zukunft gelegentlich die Gemeindeabende am Mittwoch besuchen. Die Gemeindeabende finden immer mittwochs ab 20 Uhr statt, beginnt mit einer Andacht und dann gibt es Abendessen. Es finden auch regelmäßig Vorträge statt.

Die Teilnehmenden sprechen sich dafür aus, das zeitnah in Angriff zu nehmen.

TOP 5 Information: Die Teilnehmendenzahlen stehen

85 Personen haben sich für die Teilnahme angemeldet. Hinzuzurechnen sind die Herren Bergunder und Blume, deren Teilnahme keiner Anmeldung bedurfte, die aber in die Panels eingeplant werden müssen. Eine Liste mit weiteren Angaben zu Schlafplätzen, Essgewohnheiten und inhaltlichen Beiträgen liegt vor und wird in die entsprechenden Planungsbereiche einfließen. Es muss noch überprüft werden, ob alle bezahlt bzw. ihre Abstracts eingereicht haben!

TOP 6 BMBF

Die Anwesenden setzen sich mit den vom BMBF gesendeten Unterlagen auseinander und fertigen Vordrucke der Teilnehmendenlisten an.

TOP 7 Bestellung von Tagungsmaterial

Die Anwesenden besprechen die für die Teilnehmenden zu bestellenden Materialien und Motiven und einigen sich auf folgende Produkte:

- Tagungsmappen ohne Motiv
- Schreibblöcke (A5) mit SSR-Motiv
- Kugelschreiber mit Fachschaftsmotiv
- Baumwolltaschen mit SSR-Motiv
- Schlüsselbänder mit SSR-Motiv
- Sticker mit SSR- und mit Fachschaftsmotiv
- Teilnahmeausweise mit SSR-Motiv + ÖPNV-Ticket
- Tassen für das Planungskomitee und Helfende mit SSR-Motiv
- Stadtplan (Tourismusbüro)

TOP 8 Finalisierung des Programms

9.1. Sichtung der eingegangenen Abstracts

Die Anwesenden sichten die eingegangenen Abstracts und verteilen die Vorträge auf die Panels.

9.2. Beteiligung von Prof. Ahn

Herr Ahn steht uns für einen Beitrag in Form eines Vortrags nicht zur Verfügung. Nach wie vor würde er aber gern ein Grußwort vorbereiten und vortragen. Vincent und Katharina besprechen Details mit ihm in einer Sprechstunde.

9.3. Planung des Programmhefts

Die Anwesenden besprechen die Inhalte des Programmhefts und bearbeiten diese.

TOP 10 Verabschiedung